

Biefang feiert Einweihung des Froschdenkmals

Großes Stadtteilfest für den historischen Festakt am Sonntag

Biefang. Wieder einmal hat der Countdown für ein historisches Fest seine heiße Endphase erreicht: Nur noch einmal schlafen, bis der Biefanger Frosch seinen endgültigen Standort, besser Sitzplatz im Kreis an der Kurfürsten-/Dienst-/Königstraße beziehen wird.

Die umfangreichen landschaftsbaulichen Vorbereitungen zur Gestaltung eines würdigen Umfelds in der Mitte des Biefanger Kreisels sowie auf dem angrenzenden Rathenauplatz sind so gut wie abgeschlossen. So hat die Bürgerinteressen-Gemeinschaft Biefang (BIG) im Rahmen der Aktion „Oberhausen echt sauber“ das Ehrenmal auf dem Rathenauplatz gründlichst gesäubert und wieder in einen ansehnlichen zeitgemäßen Zustand gebracht.

Am Sonntag, 4. Mai, ist es dann soweit. Der Schirmherr der Veranstaltung, Oberbürgermeister Klaus Wehling, wird um 11 Uhr zur Eröffnung des Bürger- und Evangelischen Gemeindefestes die Einweihung vornehmen. Das Biefanger Wahrzeichen, der Frosch, wird dann auch optisch einen bleibenden Ehrenplatz erhalten.

Alle relevanten Biefanger Einrichtungen haben zur Gestaltung dieses großen Festes beigetragen. Biefanger Kinder der Königsschule und der KTE Biefang werden die Eröffnungsfeier musikalisch und optisch begleiten. Schülerinnen der Gesamtschule Weierheide haben im Kunstunterricht Plakate entworfen, auf den Bürgersteigen weisen sie mit Froschmalereien den Besuchern



Ich sprüh's an jede Wand: Die fleißigen „Froschmalerinnen“ von der Kunst AG der Gesamtschule Weierheide.

den Weg. An der Emscherbrücke auf der Königstraße grüßt neuerdings der Frosch die Besucher Biefangs auf wetterfesten Transparenten.

Professionell

In gewohnt professioneller Manier wird somit nach der 725-Jahrfeier vor zwei Jahren von der BIG Biefang ein weiteres Fest von historischer Bedeutung für den kleinsten Oberhausener Ortsteil auf die Beine gestellt - dieses Mal in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Biefang, die an diesem Sonntag ihr Gemeindefest begeht. Beginnend mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10 Uhr und der offiziellen Eröffnungszereemonie um 11 Uhr beginnt ein attraktives Programm mit Musik und Tanz auf der Bühne, einem Luftballonwettbewerb

mit tollen Preisen, einer Puppenbühne der Feuerwehr Oberhausen, Beiträgen von Schule, Kirche, Kindertageseinrichtung und viele weitere Aktionen und Attraktionen für Jung und Alt.

Hier einige Daten zum neuen Biefanger Wahrzeichen: Im Auftrag der BIG Biefang wurde das Modell von dem Dattelner Künstler Detlef Wölfel entworfen, Ausführung und Bearbeitung erfolgten unter der Leitung des Biefanger Bürgers Günter Neukamp in den Lehrwerkstätten der Friedrich-Wilhelms-Hütte in Mülheim. Die landschaftsgärtnerische Gestaltung wird vornehmlich beherrscht durch die skandinavischen Granitblöcke, der größte - der Froschthron sozusagen - wiegt „schlappe“ 3,5 Tonnen. Eine Informationstafel auf dem Rathenauplatz dokumentiert unter anderem die Entstehungsgeschichte des neuen Blickfangs in Biefangs Mitte.